

Quartalsbericht III/2007 des Vorstandes

1 Vereinarbeit und Mitgliederentwicklung

Mitgliederstand: 235 (Stand: 09.10.07), Bewerbungen: 4

D.h. die Zielstellung 300 Mitglieder bis Jahresende 2007 ist noch immer in weiter Ferne. Der Vorstand bittet deshalb nochmals jedes Vereinsmitglied um verstärkte Werbung in seinem Wirkungskreis. Es muss bei möglichst jeder Veranstaltung erkennbar sein, dass weitere Mitglieder notwendig und dringend erwünscht sind. Zur Erinnerung: es gelten folgende Jahresbeiträge (€):

Privatpersonen im arbeitsfähigen Alter	120,- €/a
Privatpersonen im Rentenalter	60,- €/a
Schüler/Studenten	60,- €/a
Institutionen/Unternehmen/Verbände	1.000,- €/a

Ehrenamtliche Helfer:

Z. Zt. unterstützen etwa 40 ehrenamtliche Helfer den Förderverein. Es werden weitere gebraucht, insbesondere in der Technikergruppe zur Veranstaltungsbetreuung. Interessenten melden sich bitte im Torhaus.

Auf Grund eines Vorstandsbeschlusses vom 05/07 wird die Arbeit der ehrenamtlichen Helfer durch Freikarten für die Freitagsreihe „Kleinkunst mit Panoramablick“ gewürdigt. Die Vereinsverwaltung wird dazu entsprechende Berechtigungskarten ausgeben. Untere Grenze ist ein ehrenamtlicher Zeitaufwand für das Lingnerschloss von ≥ 10 h/Monat im Jahresdurchschnitt.

Erfüllungsstand der 12 wichtigsten Vereinsziele 2007:

- 1 Ostturm: Freigabe zur Nutzung erfolgte am 16.05.2007, durch Einbau eines „Runden Tisches“ mit 15 Hochstühlen können dort ab sofort Sonderveranstaltungen mit bis zu 20 Teilnehmern stattfinden, Konditionen sind im Torhaus zu erfragen;
- 2 Ostflügel: Rohbauleistungen werden von 2 Zeitarbeitskräften des Fördervereins erbracht;
- 3 Bergpavillon: Erdbauarbeiten für nördliche Erweiterung (öffentliche Toilette) haben begonnen;
- 4 Welterbezentrum im Lingnerschloss: es wurde ein Nutzungsvertrag mit dem Förderverein geschlossen, regelmäßige Informationsveranstaltungen zum Thema „Welterbe“ sind angelaufen;

- 5 Schweizer Haus: die Seminarräume der Remise und der neue Parkplatz werden für Veranstaltungen des Fördervereins genutzt;
- 6 Vergabeentscheidung Restaurant-Pächter: keine neuen Gesichtspunkte;
- 7 Freitagsreihe „Kleinkunst mit Panoramablick“: Veranstaltungen laufen regelmäßig, Besucherzahlen unterliegen jedoch extremen Schwankungen;
- 8 Heizungsanlage für Teilbereiche im Schlossgebäude: seit 05/07 in Betrieb, damit sind im Schlossgebäude auch Veranstaltungen während der kalten Jahreszeit möglich;
- 9 Westliches Treppenhauses: Zugang für Dachterrasse und Turmstuben sowie zur Toilettenanlage im KG entspricht den Sicherheitserfordernissen;
- 10 Internet-Präsentation: Elektronisches Spendentool zur Südfassade ist in Arbeit;
- 11 Informationstafeln in Westkolonnade: seit 05/2007 installiert, ständiger Anziehungspunkt für Schlossbesucher;
- 12 Kreditfinanzierung für Café-Restaurant/Weinkeller im Ostflügel: noch nicht entschieden.

2 Planungsleistungen

Weiterarbeit an der Genehmigungsplanung für das Gesamtprojekt;

Ausführungsplanung für Ostflügel, für Welterbezentrum im EG und für Teilbereiche des KG;

Finale Projektabstimmung mit dem künftigen Restaurant-Pächter läuft;

Mitwirkung bei Einwerbung und Abrechnung öffentlicher Fördermittel;

Mitwirkung am Finanzierungskonzept für den Ostflügel;

Betreuung der Bauarbeiten im Ostflügel;

Betreuung der SUFW-Leistungen;

Werkszeichnungen von Details der plastischen Fassendengestaltung im Dachbereich für die Einwerbung von Spendenmitteln;

3 Bauarbeiten

Westturm:

Vermauerung des Schornsteinkanals für die Abgasrohre durch alle Etagen;

2. Kesselanlage für die Schlossbeheizung ist einbaubereit (Bereitstellung durch VON ARDENNE in Verbindung mit Reko des Firmengebäudes Plattleite 19)

Übriges Kellergeschoss:

Neuverglasung Verbindungstür zum Treppenhaus West

Ostturm:

Provisorische Beleuchtung der Turmstube, Aufarbeitung des 1. flämischen Lüsters aus Ostflügel für Turmstube Ost, „Runder Tisch“ für Sonderveranstaltungen

Dachplattform:

Verlängerung des Baugerüsts als Zugang zur Turmstube Ostturm

Obergeschoss:

unverändert

Erdgeschoss:

Arbeiten können erst nach Vorliegen der Baugenehmigung für das Gesamtprojekt fortgesetzt werden

Ostflügel:

Aufsetzen der Stahlträger-Konstruktion und des hölzernen Dachstuhls;

Realisierung Holzverschalung mit Folienabdeckung;

Fortsetzung der Abbrucharbeiten im Bereich des Treppenaufgangs zum Festsaal;

Putzarbeiten Sockelgeschoss Nordseite;

Sandsteinverblendung im 1. Feld der Nordwand;

Reparatur bzw. Neuaufmauerung der Sandsteinpfeiler und Gewölbebögen im Sockelgeschoss, 3 von insgesamt 6 Gewölbebögen sind Ende 09/07 fertig gestellt;

Fortsetzung der Abbrucharbeiten, Ausspitzen der Mauernischen für die Heizkörper im Sockelgeschoss;

Beginn der Arbeiten am Sandsteinlos II durch Fa. ELIS (Ostpavillon);

Außenbereich:

Weiterführung der Abbrucharbeiten auf der Südseite des Ostflügels;

Schweizer Haus:

Aufstellen und Installation von 6 gusseisernen Kandelabern zur Parkplatzbeleuchtung;

Umzug des Souvenirshops ins Schlossgebäude;

Bergstation:

Beginn der Reko- und Erweiterungsmaßnahmen an der Bergstation der ehemaligen Seilbahn, Handschachtung für die nordseitige Gebäudeverlängerung (künftige Toilettenanlage für Sommerwirtschaft auf der Südterrasse).

4 Veranstaltungen

Das Veranstaltungsprogramm für den Zeitraum von 10 – 12/07 liegt vor und kann auf der Website des Fördervereins eingesehen werden. Es ist darüber hinaus jederzeit kostenfrei als Printversion im Torhaus erhältlich;

Die Nutzung des Schlossgebäudes für Privatveranstaltungen ist auch weiterhin stark nachgefragt und schon bis Mitte 2008 an den Wochenenden ausgebucht, weitere Interessenten müssen sich unverzüglich im Torhaus melden;

Schlossführungen finden zu den gewohnten Zeiten statt, vgl. dazu Hinweise im Veranstaltungsplan und Aushänge auf dem Schlossgelände; Sonderführungen an den Wochenenden sind möglich, müssen aber rechtzeitig im Torhaus angemeldet werden;

Die Sommerwirtschaft „Lingnerterrasse“ (Pächter: Herr Pfeil) hat auch nach 01.10.2007 b.a.w. geöffnet (wetterabhängig); für die gastronomische Versorgung von Veranstaltungen in den Innenräumen des Lingnerschlusses durch die Sommerwirtschaft „Lingnerterrasse“ werden ab 10/07 Sonderrabatte gewährt;

Höhepunkte des III. Quartals:

Welterbezentrum nimmt Tätigkeit im Lingnerschloss auf (äußeres Zeichen: UNESCO-Flagge auf dem Westturm);

Welterbetag 2007 im Lingnerschloss am 03.06.2007;

Lichtshow im Lingnerschloss zum 3. Mal in Folge;

Abschluss Sandsteinlos I am Ostflügel und Aufsetzen des Dachstuhls (Richtfest ist am 11.10.2007 ab 14:00 Uhr);

Tag des offenen Denkmals am 09.09.2007.

5 Welterbezentrum

Lt. Stadtratsbeschluss erhielt das Entwicklungsforum Dresden e.V. den Zuschlag für das im Lingnerschloss einzurichtende Welterbezentrum. Der Vorstand hat dazu mit dem Entwicklungsforum einen entsprechenden Nutzungsvertrag geschlossen und 04/07 geeignete Räume für das Welterbezentrum im Schlossgebäude bereitgestellt.

Die Rekonstruktion des ehemaligen Lingnerschen Esszimmers im EG einschließlich Turmstube ist für 2008 geplant. Erst nach Abschluss dieser Maßnahme wird das Welterbezentrum seinen vorgesehenen Platz einnehmen.

6 Verschiedenes

Seit Anfang 06/07 befinden sich 9 große Informationstafeln an der Rückseite der Westkolonnade, die Passanten über die Vereinsziele und das Baugeschehen am Lingnerschloss informieren (Gestaltung: rembrandt & hennig);

Seit Juni 2007 befindet sich der Shop des Fördervereins im EG des Lingnerschlusses und damit näher am Terrassengeschehen und den Besuchern des Lingnerschlusses.

Zum Tag des Offenen Denkmals wurde die Multimedia-CD 'Eine Zeitreise durch das Lingnerschloss in Dresden' der Öffentlichkeit vorgestellt. Die multimedialen Inhalte der CD gewähren nicht nur einen Blick auf die Baugeschichte, sondern vor allem auch einen Blick hinter die Kulissen, auf die Personen und Skurriles. Den Erzähler der Geschichte, Karl August Lingner spricht Gunther Emmerlich, der auch dem Kuratorium des Vereines angehört. Karl August Lingner selbst macht einen Rundgang durch das Schloss und dessen Geschichte. Zu sehen sind ferner Videos, sowohl historische, als auch solche, die das künftige Erscheinungsbild des Schlosses zeigen. Eine 360°-Panoramaaufnahme zeigt z.B., wofür ein Teil der bisher eingegangenen Spenden verwendet wurde. Die vollständige Biographie Lingners ist ebenfalls auf der CD zu finden. Sie wurde dem Förderverein von ihrem Autor, Dr. Ulf-Norbert Funke, zur Verfügung gestellt. Realisiert wurde die Multimedia CD nach einer Idee von Herrn Martin Glück von QUEO GmbH, einem jungen Dresdner Multimedia-Dienstleister, der auch die Webseite des Fördervereins gebaut hat. Der Käufer der CD, Preis 19,90 €, trägt mit 40 % der Kaufsumme zum Wiederaufbau des Schlosses bei.

Unter Leitung unseres ehrenamtlichen Helfers, Herrn Frank Müller vom Berufsbildungswerk Sachsen, wird gegenwärtig unsere Homepage/Internetauftritt des Fördervereins überarbeitet, aktualisiert und anwenderfreundlich neu gestaltet;

Die Babyhilfe Deutschland e.V., Leiter Prof. E. Paditz, hat ihre Tätigkeit im Torhaus aufgenommen, Sprechzeit von Frau Dr. Mosshammer ist an jedem Montag in der Zeit von 9:00 bis 18:00 Uhr;

Die Sommerwirtschaft „Lingnerterrasse“ plant zum Jahreswechsel 2007/08 eine Silvesterveranstaltung im Lingnerschloss. Der Vorstand hat dazu seine Zustimmung erteilt. Interessenten können sich ab sofort beim Betreiber der Sommerwirtschaft „Lingnerterrasse“ melden.

7 Ausblick

In der Summe aller Leistungen von Spendern, Sponsoren, ABM-Kräften, ehrenamtlichen Helfern, Dresdner Unternehmen und Fördermittelgebern konnte der Förderverein in 2006 Baufortschritte im Wertumfang von mehr als 1.5 Mio € erzielen. Gemessen an den Jahren seit 2003 (Stadtratsvotum) haben wir damit einen großen Schritt in Richtung unseres Vereinszieles getan, der Mut macht für weiteres bürgerschaftliches Engagement.

Für 2007/8 planen wir Sanierungsarbeiten in ähnlicher Dimension und hoffen dabei auf die Unterstützung immer breiterer Kreise. Vergessen wir nicht:

Das Lingnerschloss gehört den Dresdenern

Liebe Vereinsmitglieder, 2011 wollen wir an den 150. Geburtstag von Karl August Lingner erinnern und bis zu diesem Zeitpunkt das Lingnerschloss Dresden soweit sanieren, dass eine Nutzung im Sinne des berühmten Testaments von 1916 möglich ist. Dazu bedarf es allerdings noch großer Anstrengungen und wirksamer Hilfen der Dresdner Unternehmerschaft und vor allem der Dresdner Bürger. Solche Hilfen sind nicht nur durch Barspenden, sondern auch durch Sachleistungen, Mitgliedschaften oder ehrenamtliche Arbeit im Förderverein Lingnerschloss e.V. erwünscht.

Spendenkonto: 3 120 031 550
BLZ 850 530 00
Ostsächsische Sparkasse Dresden

Nach dem Ostflügel mit Café-Restaurant und Weinkeller lockt die Dachterrasse mit dem Traumrundblick über unser einzigartiges Stadtpanorama. Das Panometer in Reick zeigt unsere Stadt im Jahr 1756 aus der Kirchturmperspektive der katholischen Hofkirche. Das Stadtpanorama „life“ können Sie von der Dachterrasse des Lingnerschlusses aus genießen, hoffentlich bald auch im stilvollen Ambiente. Für diesen Bauabschnitt benötigen wir allein 650.000 €. Diese Last werden wir nur tragen können, wenn sie auf viele Schultern verteilt wird. Unser Slogan:

„20 € von jedem Dresdner für die Sanierung des Lingnerschlusses“

gilt deshalb nach wir vor ohne Einschränkung. Bitte helfen Sie mit, durch überzeugende Argumentation in Ihrem Freundeskreis, in Ihrer Familie oder an Ihrem Arbeitsplatz, dieses Motto in die Tat umzusetzen. Wir alle werden davon Nutzen haben.

Dr. Peter Lenk

Dr. Eberhard Reißmann

Im Namen des Vorstandes